

Eine aufregende Geschichte

AKR-Tagung, 19./20. Juni 2015
Salzburg

Von der GE ...

- 1945 Gründung überparteilicher ÖGB durch von Alliierten zugelassene Parteien – **formal keine Fraktionen**
- 1950 Oktoberstreik: ÖGB-Ausschluss führender kommunistischer GewerkschafterInnen
 - ⇒ Gründung „**G**ewerkschaftlicher *Einheit* (GE)“
- 1970 'Prager Frühling':
 - ⇒ von KP-Fraktion zu parteionabhängiger „Arbeitsgemeinschaft **G**ewerkschaftliche **E**inheit“
 - ☞ **wegen ÖGB-Vorgaben kein anderer Name möglich!**

... über die Alternativen ...

- **80er:** Entwicklung **Alternativbewegung** (Frauen-, Friedens-, Anti-AKW):
- Entstehung Alternativer Listen in (Gross-) **Betrieben** und **auf kommunaler Ebene**
- unter massiver **Beteiligung von GE-lerInnen**
- AK-Wahl **1984:** GE „Nahtstelle zwischen Arbeiter- und Alternativbewegung“
⇒ **GE - 'Alternative GewerkschafterInnen'**

... zur UG und AUGE/UG

- **1996** Änderung ÖGB-Statuten (Fraktionen definiert):
- ⇒ Zusammenschluss zur „**UG – Unabhängige GewerkschafterInnen im ÖGB**“ mit anderen alternativen, überparteilichen und unabhängigen Gewerkschaftsgruppierungen.
- **1997**: Umbenennung in „**AUGE - Alternative und Grüne GewerkschafterInnen**“ (Kompromiss!).
⇒ „Grün“ für stärkere Verankerung ökologischer Inhalte in Gewerkschaftspolitik.

AUGE/UG everywhere

2015: AUGE/UG in

- **neun Länder-AKs** mit 47 AK-RätInnen
- in der **BAK** mit 1 AK-Rätin (via Wien)
- der **GPA-djp** mit ca.170 fraktionell deklarierten BetriebsrätInnen
- im GPA-djp-Bundesvorstand (2)
- in fünf GPA-djp Bundes-Wirtschaftsbereichsausschüssen

AUGE/UG everywhere (2)

- in GPA-djp Regionalvorständen
- in GPA-djp regionalen Wirtschaftsbereichsausschüssen
- in **pro.ge** mit deklarierten BetriebsrätInnen
- und als anerkannte Fraktion in Vbg.
- in **GBH** mit deklarierten BetriebsrätInnen in T
- ... (to be continued)

Warum AUGE/UG?

Alleinstellungsmerkmale gegenüber anderen Fraktionen:

- Parteiunabhängigkeit (vs. FSG, ÖAAB)
- Kampf gegen Ausbeutung Lohnarbeitender **und** Natur ⇒ ökologischer Aspekt
- Menschenrechte, Wahrung Demokratie über unmittelbare Arbeitswelt hinaus
 - MigrantInnen, Flüchtlinge, Rechte, Polizeiwillkür, ...